

**Schulinterner Lehrplan zum
Kernlehrplan
Gymnasiale Oberstufe
Katholische
Religionslehre**

GESAMTSCHULE BERGHEIM

Herbergerstr. 6-8
50127 Bergheim

Fachvorsitz: *Winfried Hattig*

[Mai 2014]

Unterrichtsraster EF/Q1

(Q 2 ist an der GESAMTSCHULE DER STADT BERGHEIM nicht eingerichtet.)

I. Einführungsphase

Unterrichtsvorhaben I:

Thema: „Ich will frei sein!“ – „Wie stehst du zur Religion?“
Wahrnehmung von Religion in unserer Zeit und Welt und
Auseinandersetzung mit ihrer Relevanz

Inhaltsfelder:

IF 1: *Der Mensch in christlicher Perspektive*
IF 2: *Christliche Antworten auf die Gottesfrage*

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Religiosität in der pluralen Gesellschaft
- Das Verhältnis von Vernunft und Glaube

Unterrichtsvorhaben II:

Thema: Kann man angesichts naturwissenschaftlicher Erkenntnis noch glauben? –
GLAUBE UND WISSEN als spezifische Zugänge zur Wirklichkeit

Inhaltsfelder:

IF 1: *Der Mensch in christlicher Perspektive*
IF 2: *Christliche Antworten auf die Gottesfrage*

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Religiosität in der pluralen Gesellschaft
- Der Mensch als Geschöpf und Ebenbild Gottes
- Das Verhältnis von Vernunft und Glaube

Unterrichtsvorhaben III:

Thema: In Beziehungen leben. – Der Mensch als Geschöpf göttlicher Gnade zwischen Anspruch und Wirklichkeit

Inhaltsfelder::

IF 1: *Der Mensch in christlicher Perspektive*

IF 5: *Verantwortliches Handeln aus christlicher Motivation*

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Der Mensch als Geschöpf und Ebenbild Gottes
- Charakteristika christlicher Ethik

Unterrichtsvorhaben IV:

Thema: Orientierung finden. – Wie wir als Menschen verantwortlich handeln können

Inhaltsfelder:

IF 1: *Der Mensch in christlicher Perspektive*

IF 5: *Verantwortliches Handeln aus christlicher Motivation*

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Der Mensch als Geschöpf und Ebenbild Gottes
- Charakteristika christlicher Ethik

II. Qualifikationsphase Q 1 (Grundkurs)

Unterrichtsvorhaben I:

Thema: „Wie kann GOTT das zulassen?!/Leid und Tod als Grenzen von GOTT und Mensch? – Der Glaube an den christlichen Gott vor den Herausforderungen der Theodizee und des Atheismus

Inhaltsfelder:

IF 2: *Christliche Antworten auf die Gottesfrage*

IF 3: *Das Zeugnis vom Zuspruch und Anspruch Jesu Christi*

IF 5: *Verantwortliches Handeln aus christlicher Motivation*

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Das Verhältnis von Glaube und Vernunft
- Kerntexte der Bibel als Glaubenszeugnis hinsichtlich des Zu- und Anspruchs Jesu Christi
- Charakteristika christlicher Ethik

Unterrichtsvorhaben II:

Thema: „Kann ich für mich alleine glauben?“ – Kirche als Volk Gottes

Inhaltsfelder:

IF 4: *Kirche in ihrem Anspruch und Auftrag*

IF 5: *Verantwortliches Handeln aus christlicher Motivation*

IF 6: *Die christliche Hoffnung auf Vollendung und Erlösung*

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Kirche in ihrem Selbstverständnis vor den Herausforderungen der Zeit
- Charakteristika christlicher Ethik
- Die christliche Botschaft von Tod und Auferstehung

Gez. Winfried Hattig, Fachvorsitzender KATHOLISCHE RELIGIONSLEHRE
27.08.2019 u. Koordinator der Fachkonferenzen KR/ER